



IFLW
Institut für integrative Lerntherapie
und Weiterbildung



**ONLINE-FACHKUNDEPRÜFUNG
„SCHULBEGLEITER/IN“ /
„INKLUSIONSPÄDAGOGE/IN“**

INFORMATIONSBROSCHÜRE



Mit der **Online-Fachkundeprüfung „Schulbegleiter/in“ / „Inklusionspädagoge/in“** weisen Sie grundlegende Kenntnisse im Bereich der Schulbegleitung mit einem Zertifikat, einem Fachkundenachweis und einem Prüfsiegel nach. Eltern, Arbeit- und Auftraggeber können sich von der Echtheit des nummerierten Zertifikats unter www.iflw.de/zertifikat überzeugen. Das elektronische Prüfsiegel dient im Internet als überprüfbarer Nachweis Ihrer Fachkompetenz.

Veranstaltungsorte: ortsunabhängig, da Online-Prüfung

Termine: jederzeit / nach Zahlung der Prüfungsgebühr 15 Tage Zugang zur Prüfung

Kosten: 490 Euro (umsatzsteuerfrei)

Zertifizierter Abschluss: „Schulbegleiter/in“ / „Inklusionspädagoge/in“

Link zur Ausschreibung: www.iflw.de/jump/schpr

Link zum Anmeldeformular: www.iflw.de/jump/anpr



Was ist Schulbegleitung bzw. Inklusionspädagogik?

Schulbegleitung bzw. Inklusionspädagogik ist eine Leistung der Eingliederungshilfe. Ihr Ziel ist die Inklusion von emotional und sozial auffälligen Kindern innerhalb des Regelschulsystems. Kostenträger einer Schulbegleitung sind je nach Region das Jugendamt und Sozialhilfeträger.



Was ist ein/e Schulbegleiter/in / Inklusionspädagoge/in?

Schulbegleiter helfen Kindern mit Schwierigkeiten im emotionalen und sozialen Bereich, sich in die soziale Gemeinschaft der Klasse zu integrieren und in der Schule zurechtzukommen. Andere Bezeichnungen für Schulbegleiterin sind Integrationshelferin, Schulassistentin oder Inklusionspädagogin.

Im Gegensatz zu Lehrern oder Lerntherapeutinnen vermitteln Schulbegleiter keine Lern- oder Unterrichtsinhalte. Sie übernehmen nicht Aufgaben der Schule, sondern arbeiten an Lernzielen im emotionalen und sozialen Bereich. Dazu kann beispielsweise gehören:

- Stärkung des Selbstwertgefühls
- Weiterentwicklung der kommunikativen Fähigkeiten
- Förderung der Selbstakzeptanz und der Akzeptanz anderer
- Beziehungsaufbau zu Mitschülern
- Sensibilisierung für Gefühle (eigene und die anderer Menschen)
- Förderung der Selbst- und Fremdwahrnehmung
- Erlernen eines angemessenen Umgangs mit Frustrationen
- Förderung der Motivation, der Selbstständigkeit und des Selbstbewusstseins

Zielgruppe

Die Fachkundeprüfung richtet sich an Fachpersonen mit pädagogischer Aus- bzw. Vorbildung und an Seiteneinsteiger mit praktischen Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und/oder Jugendlichen. Interesse an der Förderung junger Menschen im schulischen Umfeld, Empathie und Geduld werden vorausgesetzt.



Vorteile der Fachkundeprüfung

Mit dem IFLW-Zertifikat und unserem Prüfsiegel belegen Sie die Überprüfung und damit den Erwerb fundierten Fachwissens im Bereich der Schulbegleitung und Inklusionspädagogik. Das IFLW garantiert somit Ihre fachliche Qualifikation. Dies ist für die Zusammenarbeit mit Eltern, Arbeitgebern und möglichen Kostenträgern von Vorteil. Engagierte Fachleute grenzen sich damit von geringer qualifizierten Mitbewerbern ab.

Ein Studiennachweis oder eine Teilnahmebescheinigung bestätigen hingegen die Teilnahme an einer Fortbildung oder einem Fernlehrgang, ohne dass ein Leistungsnachweis erbracht werden musste.

Wann, wo und wie wird geprüft?

Sie können sich **jederzeit zur Prüfung anmelden**. Prüfungstermine oder Anmeldefristen gibt es nicht. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und die Rechnung über die Prüfungsgebühr. Ist diese eingegangen, erfolgt die Freischaltung zu unserem Online-Studienzentrum. Dort können Sie die Fachkundeprüfung **innerhalb von 15 Tagen an einem beliebigen Ort über das Internet** ablegen. Da es sich um eine Einzelprüfung handelt, kann nicht zu zweit oder als Gruppe teilgenommen werden.

Zum Bestehen der Prüfung müssen **42 der 50 Multiple-Choice-Fragen innerhalb von maximal 90 Minuten** korrekt beantwortet werden. Zu jeder Frage gibt es drei Antwortmöglichkeiten, aber nur eine zutreffende Antwort. Bei Nichtbestehen ist eine **einmalige Wiederholung** der Prüfung ohne Mehrkosten zu einem **beliebigen späteren Zeitpunkt** möglich.



Was wird geprüft?

Die Fachkundeprüfung „Schulbegleiter/in“ / „Inklusionspädagoge/in“ umfasst **50 innerhalb von 90 Minuten zu beantwortende Multiple-Choice-Fragen** aus den folgenden Bereichen:

- Störungsbilder, die Schulbegleiter kennen sollten (z.B. ADHS, Autismus, Vernachlässigung, Traumatisierungen)
- Systemtheorie für Schulbegleiter: Lösungsorientierung statt Problemsuche
- Integration in die Klassengemeinschaft und in das Regelschulsystem als wichtigste Ziele einer Schulbegleitung
- Bedeutung sicherer Bindungen im Leben eines Menschen
- Verbundenheit aufbauen zum Kind/Jugendlichen
- Vertrauen als Grundlage erfolgreicher Zusammenarbeit
- Abgrenzung von den Aufgaben der Lehrkräfte, Kooperation und wertschätzende Anerkennung beider Professionen
- Aufgaben der Schulbegleiterin / des Schulbegleiters
- Konzepte entwerfen, anpassen und umsetzen
- Verhaltensänderung mit Hilfe von Token-Systemen (z.B. Punktepläne)
- Umgang mit den Eltern: professionelle Distanz wahren, Kind im Zentrum

Diese **Beispielfrage** vermittelt einen Eindruck von der Art der Prüfungsfragen.

1. Was ist die beste Reaktion auf eine Beleidigung?

- a) „Höre ich so etwas noch einmal, werde ich nicht länger dein Schulbegleiter sein.“
- b) „Du bist unfassbar schlecht erzogen.“
- c) „Ich kann dich gut leiden. Aber diese hässlichen Worte kann ich nicht gut leiden.“

Lösung: 1.c)



Wie bereiten Sie sich auf die Prüfung vor?

Zur Vorbereitung auf diese Fachkundeprüfung empfehlen wir das **Buch „Die Kunst der Schulbegleitung“** von Werner Koepper.

Welche Qualifikationsnachweise erhalten Sie?

Nach Bestehen der Prüfung erhalten Sie als elektronische Qualifikationsnachweise

- das repräsentative, unbefristet gültige Zertifikat „Schulbegleiter/in“ / „Inklusionspädagoge/in“ (PDF),
- einen Fachkundenachweis (PDF),
- das verifizierbare IFLW-Prüfsiegel in elektronischer Form für Ihre Internetseite sowie
- die Dateiversion des IFLW-Prüfsiegels im EPS- und PNG-Dateiformat für Ihre gedruckten Werbematerialien.

Wie funktioniert das Zertifikat?

Das Zertifikat stellt als Qualifikationsnachweis sicher, dass Sie über **fundierte Kenntnisse im Bereich der Schulbegleitung** verfügen. Es schafft damit Vertrauen bei Arbeit- und Auftraggebern. Dazu enthält jedes Zertifikat eine einmalig vergebene **Prüfnummer**, mit der die Authentizität und Gültigkeit des Zertifikats durch Dritte auf www.iflw.de/zertifikat oder durch Anklicken des IFLW-Prüfsiegels überprüft werden kann.

Probieren Sie es gleich aus: Geben Sie auf www.iflw.de/zertifikat als Namen „Mustermann“ und als Prüfnummer SCH-602-PR-999999 ein.



Wie verwenden Sie das IFLW-Prüfsiegel?

Wenn Sie die Bezeichnung „Schulbegleiter/in“ / „Inklusionspädagoge/in“ auf Ihrem eigenen Internetangebot („Domain“ oder „Internetseite“) führen möchten, dürfen Sie dazu eine einzige Kopie des von uns nach Bestehen der Prüfung gelieferten elektronischen IFLW-Prüfsiegels auf Ihrer bei der Prüfungsanmeldung angegebenen Domain ausschließlich zum Qualifikationsnachweis ohne jede Änderung und nur wie folgt verwenden:



Schulbegleiter/in / Inklusionspädagoge/in
www.iflw.de - Prüfnummer SCH-602-PR-999999

Der Hyperlink-Text „SCH-602-PR-999999“ ist durch Ihre persönliche Prüfnummer zu ersetzen. Das Prüfsiegel und Ihre Prüfnummer sind als Hyperlink zu gestalten, der eine Suche in der Datenbank der IFLW GmbH und anschließende Anzeige der in Ihrem Qualifikationsnachweis genannten Daten sowie des Gültigkeitsstatus bewirkt. Der Text „www.iflw.de“ ist als Hyperlink auf das Internetangebot der IFLW GmbH unter <http://www.iflw.de> zu gestalten. Zusätzlich können Sie eine einzige Kopie des Prüfsiegels in der oben gezeigten Form, also nur zusammen mit dem Text „Schulbegleiter/in“ / „Inklusionspädagoge/in“, „www.iflw.de“ und Ihrer persönlichen Prüfnummer in Ihrem eigenen gedruckten Werbematerial (z.B. Flyer, Infobroschüren) verwenden.

Ihre im Prüfsiegel hinterlegten Daten können bei Bedarf nach schriftlicher Mitteilung jederzeit geändert werden.



Welche Vorteile hat das IFLW-Prüfsiegel?

Unsere Absolventinnen und Absolventen nutzen das IFLW-Prüfsiegel auf ihrer Webseite als Qualifikationsnachweis. Ein Klick auf das IFLW-Prüfsiegel führt Interessierte auf das auf ihren Namen ausgestellte Online-Zertifikat und erzeugt zusätzliches Vertrauen in ihre fachlichen Leistungen.

Das Prüfsiegel dient als Orientierungs- und Entscheidungshilfe für Eltern und Arbeitgeber und bietet Ihnen **fünf Vorteile:**

1. Sie machen Ihre Kompetenz und Seriosität für jeden sichtbar.
2. Sie belegen Ihre gute Ausbildung und Ihr Engagement.
3. Sie heben sich von Ihren Mitbewerbern ab.
4. Sie sichern sich einen Wettbewerbsvorsprung.
5. Sie steigern Ihre Nachfrage und damit Ihre Bekanntheit.

Sehen Sie in diesem **kurzen Erklär-Video**, welche Vorteile Sie und Ihre Kunden vom IFLW-Prüfsiegel haben.

Link zum Erklärvideo: https://www.youtube.com/watch?v=4zk9j_x741k

QR-Code zum Erklärvideo:





Häufig gestellte Fragen

1. Gibt es bei der Anmeldung zur Fachkundeprüfung eine Frist?

Nein. Eine Anmeldung zur Fachkundeprüfung ist jederzeit möglich.

2. Kann ich die Prüfungsgebühr in Teilbeträgen zahlen?

Die Zahlung der Prüfungsgebühr ist nur als Gesamtbetrag vorab per Überweisung möglich.

3. Bekomme ich Schulungsunterlagen?

Schulungsunterlagen sind nicht enthalten. Sie bereiten sich selbstständig auf die Prüfung vor. Wir empfehlen dafür das im Handel erhältliche Buch „Die Kunst der Schulbegleitung“ von Werner Koepper.

Prüfungsgebühr

Die Prüfungsgebühr beträgt einmalig **490 Euro** (umsatzsteuerfrei), zahlbar als Gesamtbetrag vorab per Überweisung.

Sie erhalten dafür:

- Online-Prüfung
- eine Wiederholungsprüfung (bei Bedarf)
- repräsentatives Zertifikat „Schulbegleiter/in“/„Inklusionspädagoge/in“ (PDF)
- Fachkundenachweis (PDF)
- verifizierbares IFLW-Prüfsiegel in elektronischer Form für Ihre Internetseite
- Dateiversion des IFLW-Prüfsiegels im EPS- und PNG-Dateiformat für Ihre gedruckten Werbematerialien

Nicht enthalten sind Schulungsunterlagen zur Prüfungsvorbereitung.



Technische Voraussetzungen und PC-Kenntnisse

Sie benötigen Zugang zu einem PC oder Mobilgerät mit Internetanschluss sowie ein E-Mail-Konto. Grundkenntnisse im Umgang mit E-Mail, Online-Foren und dem Herunterladen von Programmen wie dem Adobe Reader werden vorausgesetzt.

Probieren Sie unser benutzerfreundliches Online-Studienzentrum aus: www.iflw.de/studienzentrum.

Anmeldung

Bitte füllen Sie die Prüfungsanmeldung aus, legen Sie der Anmeldung die eigenhändig unterschriebene und datierte Leumundserklärung bei und senden Sie uns beides **per E-Mail, Fax oder Briefpost** zu. Sie erhalten dann die Anmeldebestätigung und Rechnung über die Prüfungsgebühr per E-Mail. Nach Zahlungseingang senden wir Ihnen Ihre persönlichen Zugangsdaten zu unserem Online-Studienzentrum per E-Mail zu.

Auf Wunsch erscheint bei der Online-Abfrage Ihres Zertifikats **Ihr akademischer Titel bzw. die Bezeichnung Ihrer staatlich anerkannten Berufsausbildung**. Wenn Sie dies wünschen, legen Sie bitte eine **amtlich beglaubigte Kopie** Ihrer Urkunde bzw. Ihres Zeugnisses bei. Amtliche Beglaubigungen erhalten Sie entweder bei Ihrer Gemeindeverwaltung oder der ausstellenden Institution.

Link zum Anmeldeformular: www.iflw.de/jump/anpr





Über das IFLW

Seit **Gründung im Januar 2003** durch die Erziehungswissenschaftlerin Christine Falk-Frühbrodt, M.A. ist das IFLW - Institut für integrative Lerntherapie und Weiterbildung als privates Weiterbildungsinstitut auf die **Themen Lerntherapie, Nachhilfe, Erziehung und Beratung** spezialisiert.

Zum Kernteam des IFLW gehören Sandra Kojda als Leiterin der Studienorganisation und Christine Falk-Frühbrodt, die Pädagogische Leiterin und Geschäftsführerin.



Sandra Kojda und Christine Falk-Frühbrodt

Während ihres Studiums der Erziehungswissenschaften und der Psychologie erkannte Christine Falk-Frühbrodt den Bedarf an **praxisnahen Weiterbildungsangeboten** im Bereich der Pädagogik und Psychologie, wie sie an Universitäten nach wie vor selten zu finden sind. Daraus entstand im Jahr 2003 Deutschlands erste bundesweite Lerntherapie-Ausbildung, die heute in Form unseres Fernstudiums „Integrative Lerntherapie in Theorie und Praxis“ zeitlich und räumlich flexibel absolviert werden kann.

Wir finanzieren unsere Arbeit ausschließlich aus eigenen Mitteln und unabhängig von Firmen und Herstellern, Parteien, Vereinen und Weltanschauungen. So können wir uns bei der Weiterentwicklung unseres



Angebots ganz von den **Interessen und Bedürfnissen unserer Teilnehmer/innen** leiten lassen. Fachleute aus dem pädagogischen, psychologischen und therapeutischen Bereich finden bei uns umsetzbare Konzepte, attraktive Abschlüsse und die Möglichkeit, dies **alles neben dem Beruf und der Familie** zu erreichen.

Insgesamt haben sich schon **mehr als 10.000 Fachkräfte** für eine Weiterbildung beim IFLW entschieden. Wir würden uns freuen, bald auch Sie als Teilnehmer/in begrüßen zu dürfen.

Kontakt und Impressum

E-Mail

Haben Sie Fragen oder Wünsche? Wir freuen uns auf Ihre Nachricht an buer@iflw.de.

Hinweis: Bitte tragen Sie diese E-Mail-Adresse in Ihr E-Mail-Adressbuch ein, damit Sie unsere Antwort erreicht. Falls Sie keine Antwort erhalten haben, schauen Sie bitte in Ihren Spam-Ordner.

Postanschrift

IFLW - Institut für integrative Lerntherapie und Weiterbildung GmbH
Zehlendorfer Damm 104 a
14532 Kleinmachnow

Telefon und Fax

Telefon: +49 (0) 33 203 / 86 26 27 (freitags 10 bis 12 Uhr)
Fax: +49 (0) 33 203 / 88 68 92

Registerangaben

Eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Potsdam: HRB 19905P
Sitz der Gesellschaft: Kleinmachnow
Geschäftsführerin: Christine Falk-Frühbrodt, M.A.
Umsatzsteuer-Identifikation: USt-IdNr. DE251019556